

ninger: „Durch verständliche und von ihrem Umfang her überschaubare Anmeldeformulare werden bei vielen potenziellen Betreibern von Steckersolargeräten die vorhandenen Ängste genommen, etwas Falsches oder Unerlaubtes zu tun.“

Dass es bereits heute möglich ist, Kleinst-PV-Geräte normgerecht umzusetzen und zu betreiben zeigen zwei Beispiele in Hamm. Dort wurden mit Mitteln aus einem städtischen Klimaschutzwettbewerb zwei Mieterhaushalte mit

Mini-Solaranlagen ausgestattet. Das Ziel des Projektes wurde erreicht: Vermietern, Mietern und dem örtlichen Netzbetreiber zu zeigen, dass Steckersolargeräte technisch sicher und legal zu betreiben sind!

### Selbstbau-Workshop

Das erlangte Wissen soll jetzt ab Herbst 2019 in Theorie & Praxis an Interessierte gebracht werden: Die DGS-Sektion Münster wird in Kooperation mit dem FabLab Hamm einen Selbstbau-Workshop

anbieten. Damit diese Form des „einfachen Mieterstroms“ weitere Verbreitung findet. Denn etwa die Hälfte der über 41 Mio. Haushalte in Deutschland sind Mieterhaushalte.

### ZUM AUTOR:

► Rüdiger Brechler

brechler@visioneere.de

## 4. TAG DES OFFENEN STROMSPEICHERS

### DGS Sektion Niederbayern



Bild: Landratsamt Augsburg

**Bild 1:** Im Landkreis Augsburg war der „Tag des offenen Stromspeichers“ ein voller Erfolg mit über 300 Besuchern.

**Z**eigt her eure Photovoltaik-Anlagen, zeigt her euren Akku und sehet der „Energiewende von unten“ zu. Einen persönlichen Beitrag zur Energiewende zu leisten kann kinderleicht sein. In der DGS Sektion Niederbayern und darüber hinaus stellten am Sonntag, den 30. Juni engagierte Speicher-Besitzer wieder ihre Stromspeicher vor. Bereits das vierte Jahr in Folge ging es an diesem Tag um einen offenen und ehrlichen Austausch über die persönlichen Erfahrungen mit dem „Leben mit einem Stromspeicher“.

### Jetzt auch außerhalb Niederbayerns

In Niederbayern öffneten in den Landkreisen Passau, Dingolfing-Landau sowie Freyung-Grafenau engagierte Speicherbesitzer ihre Türen für interessierte Besucher. Aber auch über die Grenzen des Regierungsbezirktes hinaus war der Aktionstag vertreten.

Die DGS freute sich über einen Teilnehmer aus der Oberpfalz bei Regensburg, als auch über die Teilnahme des Landkreises Augsburg. Im Rahmen der im Landkreis

Augsburg gestarteten Solaroffensive rief erstmalig auch das Landratsamt Augsburg in Kooperation mit der DGS die Speicher-Besitzer vor Ort auf, ihren eigenen „Tag des offenen Stromspeichers“ zu veranstalten. Unter dem vor Ort gewählten Motto „Open Akku“ stellte sich der Aktionstag auch dort als durchschlagender Erfolg heraus. Über 300 Besucher aus dem Landkreis selbst, und sogar aus Nürnberg, Ulm, München, Regensburg kamen vorbei und ließen sich von insgesamt 19 teilnehmenden Speicher-Besitzer informieren. Das Klimaschutz-Team des Landkreises Augsburg zog zufrieden Bilanz.

Auch über die Grenzen des Bundeslandes Bayern hinaus wurde der Aufruf der Sektion Niederbayern gehört. So konnten am Aktionstag auch bei Speicher-Besitzern in Baden-Württemberg und in Rheinland-Pfalz Besucher ihre Fragen stellen und die dortigen Stromspeicher besichtigen.

Die DGS Sektion Niederbayern bedankt sich auch auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei allen teilnehmenden Speicher-Besitzern für ihr Engagement, bei allen interessierten Besuchern und beim Landkreis Augsburg für die gute Zusammenarbeit.

### ZUR AUTORIN:

► Anna Aigner

niederbayern@dgs.de